



An der Universität Koblenz-Landau am **Campus Koblenz** ist im Projekt **MoSAiK** im **Rahmen der Qualitätsoffensive Lehrerbildung** am Kompetenzzentrum Fachdidaktik des Fachbereichs 3: Mathematik/Naturwissenschaften zum **01.01.2016** die Stelle

einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/

eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (0,65 EGr. 13 TV-L)

als Projektmitarbeiter/in für die Dauer von 3,5 Jahren – vorbehaltlich der Mittelbewilligung - zu besetzen. Das Beschäftigungsverhältnis dient insbesondere der Vorbereitung der Promotion. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG).

Projektbeschreibung:

Das Projekt MoSAiK (Modulare Schulpraxis einbindung als Ausgangspunkt zur individuellen Kompetenzentwicklung) dient der Verbesserung der Lehrerbildung und umfasst vier Schwerpunkte, die durch ein Zentralprojekt koordiniert, betreut und evaluiert werden. Die Schwerpunkte gliedern sich in Teilprojekte, die unterschiedliche Maßnahmen und Strategien erarbeiten, umsetzen und evaluieren, um schulpraktische Elemente, Inklusion und evidenzbasierte Unterrichtsentwicklung umzusetzen.

Im Schwerpunkt Gestaltung und Analyse von Lehr-Lernprozessen wird im Teilprojekt „**Lehr-Lern-Labore für eine praxisnahe forschungsbezogene Lehrer/innen-Bildung**“ folgendes systematisch erforscht: Inwiefern lässt sich durch systematisierte Angebote in Lehr-Lern-Laboren die Fähigkeiten von Lehramtsstudierenden

- zur reflektierten Entwicklung von Lernumgebungen im MINT-Bereich verbessern
- wie weit helfen systemisch verankerte Angebote zur Kompetenzentwicklung und zur Verbesserung des Theorie-Praxis-Bezugs.

Aufgabenschwerpunkte:

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber erstellen ihre/seine Dissertation im angegebenen Projekt und schließen ihre Promotion innerhalb der 3,5 Jahre ab. Sie/er setzt sich engagiert für die Zielerreichung im Teilprojekt ein, nehmen aktiv an den interdisziplinären Projekttreffen teil und stellen ihre Forschungsergebnisse (inter-)national auf Fachtagungen sowie in Zeitschriften vor.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Erfolgreich abgeschlossenes Lehramtsstudium mit dem Fach Mathematik an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule (Master, Diplom oder Lehramt an Gymnasien, alternativ: Master of Education oder vergleichbarer Abschluss)
- Erfahrung im Umgang mit Schülerinnen und Schülern an außerschulischen Lernorten und in der Erarbeitung didaktischer Konzepte für außerschulische Lernorte

Erwartet werden

- Eine intensive Zusammenarbeit mit den anderen MoSAiK-Teilprojekten im Schwerpunkt I: „Gestaltung und Analyse von Lehr-Lern-Prozessen“
- Starkes Interesse an interdisziplinärer wissenschaftlicher Zusammenarbeit in den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern, an verzahnt und kumulativ angelegter Lehrerbildung, deren Evaluation und Weiterentwicklung
- Strukturierte und selbständige Arbeitsweise, überdurchschnittliche Eigeninitiative und persönliche Einsatzbereitschaft, Fähigkeit zum strategischen und interdisziplinären Denken, hohe soziale Kompetenz, Kooperationsfähigkeit und Teamfähigkeit, sehr gute schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeit in Deutsch und Englisch

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen enthalten: Anschreiben, aus dem die Motivation und die Forschungsinteressen der Bewerberin bzw. des Bewerbers hervorgehen; Lebenslauf (inklusive Angabe etwaiger Publikationen), Kopien der Zertifikate erworbener akademischer Qualifikationen sowie eine zwei- bis dreiseitige Skizze für ein eigenes Promotionsvorhaben innerhalb des Projekts. Nachweise über eine Schwerbehinderung sind beizufügen.

Für weitere Informationen zum Projekt steht Ihnen gerne Prof. Dr. Hans-Stefan Siller per E-Mail unter siller@uni-koblenz.de zur Verfügung.

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen bis zum **10.12.2015** unter **Angabe der Kennziffer 160/2015** in elektronischer Form als .pdf (in einer Datei) an: [**siller@uni-koblenz.de**](mailto:siller@uni-koblenz.de).

Datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.

www.uni-ko-ld.de/karriere